

## **Der Preisträger 2015:**

### **Initiative IPAS – Integratives Projekt Ausländischer Studierender der Universität Koblenz-Landau / Campus Landau**

Die studentische Initiative IPAS – Integratives Projekt Ausländischer Studierender am Campus Landau gibt es an der Universität Koblenz-Landau schon seit 2002.

Sie wurde von engagierten deutschen und ausländischen Studierenden gegründet, um internationale und deutsche Studierende bei ihren Integrations- und Internationalisierungsbemühungen zu unterstützen. Die meisten Mitglieder der Initiative waren selbst im Ausland und wissen aus erster Hand, wie schwierig es ist, sich in einem fremden Land zu integrieren und anfangs zurecht zu kommen. Aus diesem Grund bietet die Initiative eine Reihe von Aktivitäten an, sowohl für internationale Studierende, die am Campus Landau einen Austauschstudienaufenthalt absolvieren (also nur ein bis zwei Semester in Landau sind), als auch für solche, die sich für einen Regelstudienplatz qualifiziert haben. 2012 wurde die Initiative zusätzlich um den Bereich „IPAS Outgoing“ erweitert. Hier werden Studierende der Universität Koblenz-Landau intensiv auf ein Auslandssemester vorbereitet.

Die Initiative arbeitet eng mit dem Akademischen Auslandsamt am Campus Landau, dem Referat 13 Internationale Zusammenarbeit in Mainz, dem Allgemeinem Studierendenausschuss (AStA) und dem Kompetenzzentrum für Studium und Beruf (KSB) zusammen. IPAS als studentische Vereinigung erachtet es für wichtig, auch Kontakte zu anderen studentischen Gruppen und Initiativen zu pflegen. So steht sie in regelmäßigem Kontakt mit AIESEC e.V. (einer Organisation, die seit über 60 Jahren Studierenden auf der ganzen Welt dabei hilft, durch Führungserfahrungen in gesellschaftlich relevante Rollen zu wachsen) und das Erasmus Student Network (ESN).

### **Maßnahmen der Initiative**

IPAS bietet eine Reihe von Veranstaltungen für deutsche und internationale Studierende an, die es den Studierenden ermöglichen sollen, sich schneller und besser in das universitäre Leben integrieren zu können. Bei allen Maßnahmen steht die interkulturelle Dimension stark im Fokus. Die Maßnahmen der IPAS sind so konzipiert, dass nicht nur gute Orientierung am Studienbeginn, sondern auch die wichtigsten sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen während des gesamten Studiums vermittelt werden. Die Maßnahmen der Initiative zur Betreuung der ausländischen Studierenden können in drei Bereiche aufgliedert werden:

1. Orientierungsmaßnahmen: Buddy Trainings, Welcome Workshops, landeskundliche Veranstaltungen;
2. Maßnahmen zur Vermittlung der sprachlichen Kompetenzen: Speed-Dating für Sprachinteressierte, Sprachcafé;
3. Maßnahmen zur Vermittlung der interkulturellen Kompetenzen: Länderabende, interkulturelle Workshops.

### **Initiative IPAS – Integratives Projekt Ausländischer Studierender der Universität Koblenz-Landau / Campus Landau**

#### **Universität Koblenz-Landau**

Postfach 1864  
55008 Mainz

#### **Ansprechpartner:**

#### **Dr. Iryna Shalaginova**

Leitung Referat 13: Internationale  
Zusammenarbeit – Head of International  
Relations Office

#### **E-Mail:**

ishalaginova@uni-koblenz-landau.de

**Telefon:** 06131/37460-26

**Telefon:** 06131/37460-40